

Rückmeldung

Online-Seminar

Gutschriften und Zertifikate als Baustein zur Klimaneutralität – Praxiswissen rund um den Ausgleich von Emissionen

Am Mittwoch, den 21. September 2022, 10:00 bis 12:30 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 14. September 2022 via Online-Formular, per Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

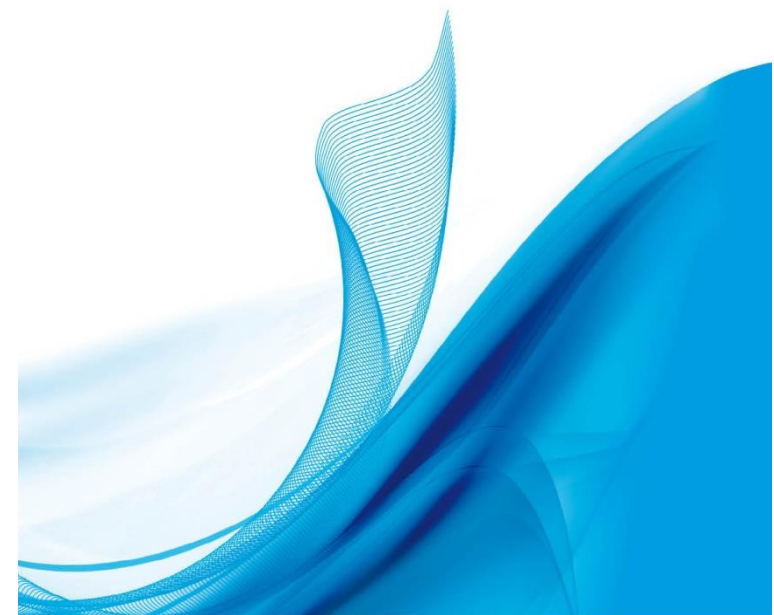
Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Online-Seminar

Gutschriften und Zertifikate als Baustein zur Klimaneutralität Praxiswissen rund um den Ausgleich von Emissionen

Mittwoch, 21. September 2022, 10:00 bis 12:30 Uhr



Gutschriften und Zertifikate als Baustein zur Klimaneutralität

Um die Zielmarke „Netto Null“ zu erreichen, sind Unternehmen im ersten Schritt angehalten, ihre Emissionen weitestgehend zu vermeiden und zu verringern. Eine besonders große Herausforderung stellt der Umgang mit schwer oder nicht vermeidbaren „Restemissionen“ dar. Diese können durch Gutschriften oder Zertifikate ausgeglichen werden. Oftmals bestehen jedoch Unsicherheiten, wie Ausgleichsmaßnahmen strategisch angegangen werden können.

Welche Gutschriften und Zertifikate können für welche Zwecke verwendet werden? Welche sind glaubwürdig „sicher“ und können ohne Reputationsrisiken genutzt werden? Mit unserem Online-Seminar möchten wir Ihnen Praxis-Know-how rund um den Ausgleich von Emissionen vermitteln.

Wir geben einen Überblick über die verschiedenen Typen von Gutschriften und Zertifikaten und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem erklären wir, wie sich Artikel 6 des Weltklimavertrags auf den freiwilligen Markt für die Kompensation auswirkt und warum hierdurch das Risiko einer Doppelzählung von Emissionsminderungen steigt. Sie lernen, was hinter den Begriffen „corresponding adjustments“ und „contribution claims“ steckt und welche Bedeutung diese für die Nutzung von Gutschriften aus Klimaschutzprojekten haben.

Ferner erhalten Sie praktische Tipps rund um die Auswahl geeigneter Projekte und Gutschriften. Sie erfahren, auf welche Qualitätskriterien Sie achten sollten, welche Standards Sie kennen sollten und was Sie zu Gutschriften aus nationalen Projekten wissen müssen. Darüber hinaus zeigen wir auf, wie Sie aus eigenen Klimaschutzprojekten Emissionsgutschriften generieren können und welche Schritte hierbei durchlaufen werden müssen.

Des Weiteren stellen wir vor, wie Sie Ihre Scope 2-Emissionen klimaneutral stellen können und was Sie beim Erwerb von Grünstromzertifikaten bzw. Herkunftsnachweisen berücksichtigen müssen. Auch erläutern wir, wie Sie selbst Herkunftsnachweise generieren und weiterveräußern können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schimtenings, Geschäftsführerin, co2ncept plus e. V., München

10:10 Überblick: CO₂-Märkte, Zertifikate und Bedeutung von Artikel 6 des Weltklimavertrags

- Klarstellung: Verpflichtender vs. freiwilliger Markt – Emissionsberechtigung vs. Gutschrift
- EUAs, CERs, ERUs, VERs, VCU, HKN & Co. – Typen von Zertifikaten und jeweilige Einsatzgebiete
- Von Kyoto nach Paris – was ändert sich mit Artikel 6 des Weltklimavertrags?
 - Was sieht Artikel 6 vor? Warum steigt das Risiko einer Doppelanrechnung von Emissionen?
 - Welche Konsequenzen hat dies für den freiwilligen Markt und Unternehmen?
 - Wie funktionieren „corresponding adjustments“?
 - Was sind „contribution claims“? Wie kann ich diese als Unternehmen nutzen?

Nicolas Kreibich, Senior Researcher, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH, Wuppertal

10:45 Praxisempfehlungen für die Auswahl geeigneter Klimaschutzprojekte und -gutschriften

- Welche Qualitätskriterien müssen Projekte erfüllen? Welche Risiken gilt es zu berücksichtigen?
- Was sind die wichtigsten Standards?
- Tipps rund um den Erwerb und die Nutzung von Gutschriften
- Knackpunkt nationale Klimaschutzprojekte: Wofür kann ich die Gutschriften (nicht) nutzen?
- Inwieweit kann ich mit Projekten auf betriebseigenen Flächen Gutschriften generieren?
- Fallstricke bei der Kommunikation vermeiden

Dr. Sebastian Lenz, Senior Berater, FutureCamp Holding GmbH, München

11:30 Gutschriften aus eigenen Klimaschutzprojekten generieren

- Vorteile eines eigenen Projektes zur Erzeugung von Gutschriften
- Vorgehensweise und zentrale Herausforderungen
- Beispiele für umgesetzte Projekte

Referent angefragt

11:55 Reduzierung des Scope 2 durch Grünstromzertifikate bzw. Herkunftsnachweise

- Was ist ein Grünstromzertifikat bzw. Herkunftsnachweis (HKN)? Welche Arten von HKN gibt es?
- Wie bewerte ich die Qualität von HKN?
- Wo kann ich HKN erwerben und wie kann ich damit meinen bezogenen konventionellen Strom umdeklariieren?
- Unter welchen Voraussetzungen kann ich selbst HKN erzeugen und weiterverkaufen?

Sina Ostermeier, Stv. Leiterin Individualkunden, Lechwerke AG, Augsburg

12:30 Ende der Veranstaltung